



# Breitbandforum in Anklam

## 30. November 2017

### Statement Städte- und Gemeindetag Mecklenburg-Vorpommern

---

Der Städte- und Gemeindetag begleitet den Breitbandausbau nunmehr schon über zehn Jahre. Dabei sind die Fortschritte schleppend. Mit den sogenannten Dobrindt Milliarden kommt nun viel Geld in unser Land. Weiteres soll für die Erschließung der Schulen und den Ausbau der Netze in den Städten folgen. Der Aufbruch in die sogenannte Gigabit-Gesellschaft hat also begonnen. Dies ist auch dringend erforderlich, damit Deutschland aufhört der weltweiten Entwicklung hinterherzuhinken, sondern in einem schnellen Mittelstreckenlauf sich wieder an die Spitze setzt. Dazu gehört aber auch, dass die Telekom nun endlich akzeptiert, dass weder Vectoring noch Super-Vectoring die künftigen Anforderungen erfüllen können. Wir brauchen Glasfasernetze und zwar bis in jede Wohnung. Hinzukommen muss der Ausbau des Mobilfunknetzes auf 5G Standard. Aber dies wird nur auf der Basis schneller Glasfasernetze möglich sein.

Aber Infrastruktur ohne Nutzungskonzepte macht keinen Sinn. Was nützt das schnellste Netz, wenn es nicht genutzt wird. Digitalisierung erfordert in allen Lebensbereichen Nutzungsmöglichkeiten. Nur wenn es gelingt den Händlern, Kaufleuten, Handwerkern, Industriellen, Dienstleistern, Verwaltungen, Bildungseinrichtungen und Bürgerinnen und Bürgern die Chancen der Digitalisierung aufzuzeigen und diese so Risikolos wie möglich auszugestalten, können wir zukünftig erfolgreich sein. Wir brauchen also e-government 4.0, e-commerce 4.0, e-health 4.0, e-learning 4.0 und vieles mehr, bis hin zum autonomen Fahren. Die Welt von morgen wird anders sein und darauf müssen wir uns vorbereiten!

Arp Fittchen  
Städte- und Gemeindetag | Rechtsreferent  
Kontakt: +49 03853031230 | +49 01707671001 | fittschen@stgt-mv.de  
Berta-vonSuttner-Str. 5, 19061 Schwerin  
[www.stgt-mv.de](http://www.stgt-mv.de)

STÄDTE- UND GEMEINDETAG  
MECKLENBURG-VORPOMMERN e.V.  
KOMMUNALER SPITZENVERBAND ALLER STÄDTE UND GEMEINDEN



Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Gefördert  
durch die



Arbeit und Leben  
Mecklenburg Vorpommern e.V.